

## Unsere Preisfrage



Die Erdgeschichte des Elms und der benachbarten Höhenzüge beginnt vor rund 260 Millionen Jahren im Erdzeitalter Perm, genauer in der Zechsteinzeit, in der das gesamte Gebiet zwischen Harz und Heide ein mit Salzwasser gefülltes Flachmeerbecken war.

In den folgenden Millionen Jahren lagerten sich zunächst waagrecht schichtweise mineralische und organische Substanzen, die so genannten Sedimente, ab. Schon in der Trias begann das Salz sich aufgrund seiner besonderen physikalischen Eigenschaften plastisch zu verformen, der Salzaufstieg und somit die Bildung der Höhenrücken begann.

Und die mit einem Gipfelkreuz versehene höchste Erhebung des Elms erreicht heute stolze 323,3 Meter und trägt den Namen ??????????????

**Ja, und das ist unsere Preisfrage. Wie heißt er denn nun, der höchste Berg des Elms?**

Und hier Ihre Antwort. Der höchste Berg des Elms heißt \_\_\_\_\_

Ihr Name und die Adresse:

---

---

---

Den Teilnahmechein bitten wir auszuschneiden und in einem ausreichend frankierten Umschlag an unsere Adresse

**Waldgaststätte Tetzstein**  
38154 Tetzstein

zu schicken oder in der Gaststätte abzugeben.

**Aus Chancengleichheit ist jeder Teilnehmer nur zur Abgabe eines Teilnahmecheines berechtigt.**

Einsendeschluss ist der **31. Oktober 2007**.

**Und was gibt es zu gewinnen?**

Aus den richtigen Lösungen werden **3 Teilnehmer** ausgelost, die in der Waldgaststätte Tetzstein

**bis spätestens 31. März 2008**  
**für jeweils 2 Personen eines der auf deren Speisekarte verzeichneten Gerichte**

auf Kosten des Hauses auswählen und verspeisen können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinnern werden unmittelbar nach erfolgter Auslosung schriftlich benachrichtigt und ihnen zugleich ein Gutschein zugestellt. Ich wünsche Ihnen viel Glück!

*Ihr Thomas Heldt*